Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 23 der 17. BImSchV über den Betrieb des Kohlekraftwerkes Staudinger mit Klärschlamm - Mitverbrennung

1. Eigentümer und Betreiber der Anlage: Uniper Kraftwerke GmbH, Holzstraße 6, 40221 Düsseldorf

2. Berichtszeitraum: 01.01.2024 – 31.12.2024

3. Rauchgasreinigung:

- Entstickung: Katalysator SCR-Verfahren, Reduktionsmittel NH₃
- Entstaubung: Elektrofilter
- Entschwefelung: Kalk Wasch Verfahren, Absorptionsmittel Kalk, Endprodukt Gips

4. Klärschlamm - Mitverbrennung

- Es dürfen nur Schlämme aus der biologischen Behandlung von kommunalen Abwasser verbrannt werden
- Die Menge ist auf 5,64 t/h (bezogen auf die Trockensubstanz) begrenzt
- Die Menge ist auf 60.000 t/a (bezogen auf die Trockensubstanz) begrenzt.

5. Kontinuierlich gemessene Emissionen und deren Bewertung:

Alle Zahlen als mg/m ³ i.N. trocken (= Milligramm pro Kubikmeter trockenes Abgas im Normzustand bei einem Bezugssauerstoff von 6 Vol. % falls nicht anders angegeben) Entschwefelungsgrad in %	Halbstundenmittelwerte		Tagesmittelwerte		Jahresmittelwert
	Grenzwert	Einhaltung in %	Grenzwert	Einhaltung in %	Betriebswert ¹⁾
Staub	14	100	14	100	1,00
Schwefeloxide, angegeben als SO ₂	370	100	178	100	35,00
Stickstoffoxide	400	99,99	200	100	138,00
Quecksilber	0,05	100	0,03	100	0,0015
Kohlenmonoxid	355	100	178	100	14,58
gasf. anorg. Chlorverbindungen	40	100	20	100	0,00
org. Stoffe, angegeben als Gesamt C	20	100	10	100	1,00
Ammoniak	10	100	10	100	0,00
Entschwefelungsgrad in %	≥ 92	99,99	92	100	97,53

¹⁾ Betriebswerte gerundet gemäß den Regelungen der Technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft – TA Luft

Die Ursache für Überschreitungen der Halbstundenwerte Entschwefelungsgrad und Stickoxide waren Einschränkungen der Rauchgasmesseinrichtungen. Die Einschränkungen wurden durch Betriebsänderungen und oder Instandhaltungsmaßnahmen umgehend beseitigt. Die nach §21 der 17. BImSchV maximal zulässigen Ausfallzeiten wurden sicher unterschritten.

6. Einzelmessungen und deren Bewertung

Die Probenahmen/ Messungen wurden durch eine nach § 29b bekannt gegebene Messstelle an folgenden Tagen durchgeführt: 29.01.2024 – 31.01.2024

Parameter	Einheit	Grenzwert	Mittelwert	Maximalwert der Messreihe
gasf. anorg. Fluorverbindungen	mg/m ³	1	0,03	0,1
Schwermetalle (Cd, Tl) nach §8 Anlage 1a	mg/m ³	0,05	< 0,0000	0,0000
Schwermetalle (Sb, As, PB, Co,Mn,Ni, V, Sn) nach §8 Anlage 1b	mg/m ³	0,5	0,002	0,007
Schwermetalle (As, Cd;Co Cr) und Benzo(a)pyren Nach §8 Anlage 1c	mg/m ³	0,05	< 0,000	0,001
Dioxine, Furane und polychlorierte Biphenyle §8 Anlage 1d	ng/m ³	0,1	0,001	0,001

7. Beurteilung der Verbrennungsbedingungen:

Die Kesselanlage des Kraftwerks Staudinger hält nachweislich konstruktionsbedingt die Mindestbedingungen nach § 7 der 17. BImSchV bezüglich Verbrennungstemperatur und Verweilzeit ein.

8. Klärschlammmitverbrennung:

Die Klärschlammmitverbrennung wurde zum 31.03.2024 eingestellt, ab dem 01.04.2024 wird die Kesselanlage des Kraftwerks Staudinger nach der 13. BImSchV betrieben. Die Berichterstattung nach 17. BImSchV entfällt somit für die folgende Jahre.

9. Ansprechpartner bei Rückfragen:

Herr Lüß, Telefon: 06186/ 29-2986

Anschrift: Uniper Kraftwerke GmbH, Kraftwerk Staudinger, Hanauer Landstraße 150, 63538 Großkrotzenburg